

Medienquelle	Print	Autor	Katharina Müller-Sanke	AÄW	872,58
Auflage	12.077	Verbreitung	12.112	Seitenstart	15
Thema	Sparkasse Kulmbach-Kronach				



Die Sparkasse hat kurz vor Weihnachten 12 250 Euro an Thurnauer Vereine gespendet.

Foto: Katharina Müller-Sanke

thurnau.inFranken.de

Bescherung für die Vereine

Thurnau – Die Sparkasse Kulmbach-Kronach hat in Thurnau, das zu den Eigentümergemeinden zählt, 12 250 Euro übergeben. „Das ist vor allem der Tatsache zu verdanken, dass trotz der Konkurrenz von Internetbanken viele Menschen sich für uns entscheiden. Sie haben Vertrauen in ihre Sparkasse vor Ort. Daher sind wir in der Lage, dieses Vertrauen an die Gemeinschaft zurückzugeben“, so Filialeleiter Günter Präg.

Zahlreiche Veranstaltungen und Aktionen im Gemeindegebiet unterstützen die Sparkasse. Dazu zählen laut Präg zum Beispiel das Gregoriusfest, die Schlossfestspiele, die Sonderausstellungen im Töpfermuseum und vieles mehr.

Bemerkenswert ist die Höhe der Spenden vor allem auch deshalb, weil bereits Ende Oktober anlässlich der Eröffnung der neuen Filiale 6000 Euro an Spenden übergeben worden wa-

ren. Die Zuwendung an die Vereine zu Weihnachten hat bereits Tradition und hat ihren Ursprung darin, dass Thurnau zu den wenigen Gewährsträgergemeinden gehört und damit eine besondere Rolle innerhalb der Sparkasse Kulmbach-Kronach ausfüllt. In Thurnau hatte es im frühen 19. Jahrhundert auch die erste Sparkasse im Landkreis Kulmbach gegeben. So wird jedes Jahr ein Anteil des erwirtschafteten Geldes gespendet.

Die beiden Vorstände Harry Weiß und Steffen Potstada, Filialeleiter Günter Präg und Bürgermeister Martin Bernreuther übergaben die Spenden an 32 Vereine und Institutionen. „Wir wollen eben auch das Engagement in Tannfeld, Hutschdorf und in weiteren Orten unterstützen. Alle Teile der Gemeinde sollen gleichermaßen unterstützt und lebendig gehalten werden“, so Martin Bernreuther. Katharina Müller-Sanke